



Memminger LLP holt Counsel von Shearman & Sterling LLP

Ulrich Weidemann tritt im September als Counsel in die Rechtsanwaltssozietät Memminger LLP ein.

Ulrich Weidemann, 42 Jahre alt, arbeitete vor seinem Wechsel zu Memminger LLP in dem Frankfurter Büro der US-Kanzlei Shearman & Sterling LLP. Zuvor war er von 2004 bis 2013 für Freshfields Bruckhaus Deringer LLP an den Standorten Frankfurt/Main und New York tätig. Er ist schwerpunktmäßig in den Bereichen Gesellschafts-, Kapitalmarkt- und Finanzrecht tätig, wo er u.a. Unternehmen bei Börsengängen, Kapitalerhöhungen, der Emission von Schuldverschreibungen und bei Finanzierungen berät. Zu seinem weiteren Tätigkeitsfeld gehören regulatorische Fragestellungen sowie Kapitalmarkt-Litigation.

Memminger LLP ist eine führende deutsche Corporate Boutique. Die Sozietät wurde Anfang des Jahres durch Partner und Anwälte renommierter internationaler Kanzleien ins Leben gerufen. Maßgeblicher Initiator ist der ehemalige Milbank-Partner und M&A- und Private-Equity-Experte Dr. Peter Memminger (44), der den Corporate Standort von Milbank, Tweed, Hadley & McCloy LLP in Frankfurt/Main aufgebaut und bis Ende 2016 geleitet hat. Memminger LLP gewann erst jüngst den führenden IT- und Medienrechtler Prof. Dr. Wolfgang G. Büchner (63), der die zukunftssträchtige Praxisgruppe „Digital Business“ leitet und ausbauen soll.

Der Zugang von Ulrich Weidemann markiert einen weiteren Meilenstein in dem Ausbau der Praxis von Memminger LLP. Ulrich Weidemann wird zukünftig vor allem an der Schnittstelle zu Private Equity- und M&A-Transaktionen tätig sein und Family-Offices, Unternehmen sowie Fonds insbesondere im Corporate Finance beraten. Daneben wird er Mandanten bei kapitalmarktrechtlichen und regulatorischen Fragen betreuen. Memminger LLP komplettiert damit das bestehende Beratungsangebot und beabsichtigt weitere Cross Selling Potenziale – u.a. bei kapitalsuchenden Wachstums- bzw. Technologieunternehmen – zu erschließen.